

Neues Landgut

Wien, 2021

Wohnbauten, Wohn-/Geschäftsbauten

In der Nähe des Wiener Hauptbahnhofs entsteht auf einem neun Hektar großen Gebiet das neue Stadtviertel „Neues Landgut“ mit rund 1.500 Wohnungen. Im Bauträgerwettbewerb um den Bauplatz D12 des neuen Viertels, ausgelobt vom wohnfonds_wien in Kooperation mit der ÖBB-Immobilienmanagement GmbH, entwickelte schneider+schumacher Wien gemeinsam mit Trans_City für die Bauträger ARVAG und MIGRA das Konzept „Vier Viertel am Gleis“: Zwei Türme und zwei Riegel bilden mit individuell gestalteten Fassaden ein attraktives Baukörperensemble, eingebettet in einen Freiraum vom Büro Kräftner Landschaftsarchitektur, der die Topographie der angrenzenden Bahntrasse aufnimmt und das Projekt mit dem anschließenden Quartier verknüpft.

Als Gestaltungsprinzipien wurde eine zweigeschossige Sockelzone mit Nicht-Wohnnutzungen, Wohnungen mit erhöhter Raumhöhe und flexiblen Grundrissen entwickelt - mit Laubengängen oder auch vorgesetzten Wintergärten als Schallschutz zur Bahn.

Das Projekt umfasst 197 Wohnungen, sieben Lokale und einen Kindergarten. Die Jury lobte an dem Entwurf ...



Neues Landgut

Wien, 2021

Wohnbauten, Wohn-/Geschäftsbauten

die sehr gelungene Strukturierung des Erdgeschosses,
die Anordnung des Kindergartens im Norden sowie
das dadurch entstehende Angebot eines Cafés an
der süd-westlichen Ecke als entsprechender Auftakt
des Quartiers.

In Zusammenarbeit mit TransCity, Wien

Technische Daten:

Typologien: Wohnbauten, Wohn-/Geschäftsbauten

Büro: Wien

Bauherr/Auslober: wohnfonds_wien in Kooperation
mit der ÖBB-Immobilienmanagement GmbH

Projekt Architekt: Cornelia Loidolt

Außenanlage: Kräffner Landschaftsarchitektur